

Biotic response to climate change during the warm Middle Eocene

Initiative: Forschung in Museen

Ausschreibung: Postdoktorand/innen

Bewilligung: 24.11.2014

Laufzeit: 2 Jahre 6 Monate

Amphibien und Reptilien sind bedeutende Komponenten in zahlreichen Ökosystemen weltweit. Aufgrund ihrer ectothermischen ("kaltblütigen!") Physiologie benötigen diese neben der Nahrung zusätzliche Energie aus ihrer Umgebung um zu überleben. Daraus folgt, dass sie eine viel engere Bindung zum Umgebungsklima haben, als dieses bei Vögeln oder Säugetieren der Fall ist. Das hat u.a. Auswirkungen auf die Artenvielfalt von Amphibien und Reptilien, deren Artzusammensetzung, Populationsstruktur, Vorkommen und auf die individuelle Körpergröße. Fragen dazu, wie Amphibien und Reptilien auf Veränderungen klimatischer Bedingungen reagierten, sollen anhand von Funden der Geiseltalsammlung an der Martin-Luther-Universität Halle (Saale) beantwortet werden. Im Zuge des Projekts sind fünf wissenschaftliche Publikationen, die Erstellung einer umfassenden zweisprachigen Datenbank, ein Ausstellungskonzept sowie Pressemitteilungen geplant.

Projektbeteiligte

Dr. Alexander Hastings

Universität Halle-Wittenberg

Geiseltalsammlung

Zentralmagazin Naturwissenschaftlicher Sammlungen

Halle (Saale)